

--

Name, Wohnsitz oder Sitz des Antragsstellers

--

Ort, Datum

An das  
Regierungspräsidium Stuttgart  
Referat 46.2  
Postfach 800 709  
70507 Stuttgart

Der Antrag hat spätestens 8 Wochen vor dem  
Veranstaltungstermin bei der zuständigen  
Genehmigungsbehörde vorzuliegen  
(§ 73 ff LuftVZO)

e-mail: [Luftfahrtveranstaltungen-Luftverkehr@rps.bwl.de](mailto:Luftfahrtveranstaltungen-Luftverkehr@rps.bwl.de)

### **Antrag auf Genehmigung einer Luftfahrtveranstaltung**

Hiermit wird die Genehmigung der nachstehend aufgeführten Luftfahrtveranstaltung beantragt. Zum Antrag werden nachstehende Angaben gemacht:

#### I. Allgemeine Angaben

1. Art und Zweck der Luftfahrtveranstaltung:
2. Ort der Luftfahrtveranstaltung:
3. Tag der Luftfahrtveranstaltung und ggf. Ausweichtag:
4. Beginn und Ende der Luftfahrtveranstaltung:
5. <b>Flugprogramm</b> , Muster und Kennzeichen der zur Flugvorführung bestimmten Luftfahrzeuge oder, wenn dies bei Antragstellung noch nicht möglich ist, allgemeine Angaben über Anzahl und Muster der beteiligten Luftfahrzeuge ( <b>siehe Anlage 1.1</b> ) sowie Erklärung über den Einsatz von Annex II Luftfahrzeugen:

<b>6. Angaben zu Veranstalter, zum Veranstaltungsleiter und weiterem Personal (Anlage 1.2)</b>	
<b>7. Angaben über notwendige organisatorische Maßnahmen (Zuschauerräume, Absperrungen, Parkflächen für Kraftfahrzeuge und Luftfahrzeuge, Feuerlösch- und Rettungswesen): (Anlage 1.4)</b>	
<b>8. Angabe der Zeiten, zu denen ggf. Verkaufs-Rundflüge usw. durchgeführt werden sollen:</b>	
<b>9. Der Flugplatz soll zu folgenden Zeiten für nicht an der Luftfahrtveranstaltung beteiligte Luftfahrzeuge gesperrt sein:</b>	
<b>10. Im Rahmen der Luftfahrtveranstaltung wurden folgende Versicherungen abgeschlossen:</b>	
<input type="checkbox"/> Veranstalterhaftpflichtversicherung <input type="checkbox"/> sonstige	

## II. Flugsicherungsangaben

<b>1. Beschreibung des für die Luftfahrtveranstaltung benötigten Luftraums oder der Streckenführung</b>	
<b>a) Höhe des Geländes in ft über NN:</b>	
<b>b) Bezugspunkt des Geländes in Koordinaten:</b> <i>(sofern die Luftfahrtveranstaltung auf einem Flugplatz stattfindet, Angaben des Flugplatz-bezugspunktes)</i>	
<b>c) seitliche Ausdehnung (Umkreis in NM um den Bezugspunkt oder Koordinaten):</b>	

d) höhenmäßige Ausdehnung ( <i>Höhe in ft über GND oder FL</i> ):
e) Wird für die Flugveranstaltung kontrollierter Luftraum in Anspruch genommen?
<input type="checkbox"/> ja, es wird kontrollierter Luftraum in Anspruch genommen <input type="checkbox"/> nein, der kontrollierter Luftraum wird nicht in Anspruch genommen
2. Falls für die verschiedenen Vorführungen (Kunstflug, Fallschirmabsprünge etc.) anderer als unter 1. angegebener Luftraum benötigt wird ist dieser in <b>Anlage 1.3</b> aufzuführen.
3. Die Abstellung eines FS-Lotsen zu Koordinierungszwecken wird hiermit beantragt / nicht beantragt.

**Es wird versichert, dass die Angaben richtig und vollständig sind und im Druckteil keine Änderungen vorgenommen wurden.**

**Einverständniserklärung gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a) der VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES:**

Das Einverständnis zur Nutzung, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der in den Anlagen 1.1 und 1.2 angegebenen personengebundenen Daten durch die zuständige Luftfahrtbehörde im Rahmen des Genehmigungs- und Aufsichtsverfahrens wurde durch die in diesen Anlagen genannten Personen gegenüber dem Veranstalter erklärt.

\_\_\_\_\_  
Name und Unterschrift Vertretungsberechtigter des Veranstalters

Stempel

### III. Antragsunterlagen

1. Einwilligung des Flugplatzhalters (sofern nicht der Veranstalter zugleich Flugplatzhalter ist) oder bei sonstigen Geländen Nachweis des Benutzungsrechts
2. Programmpunkte der Veranstaltung einschließlich **Flugprogramm**  
(detaillierte Angaben zu Piloten und Luftfahrzeugen (**Anlage 1.1**) sowie die Nachweise der Kunstflugerfahrung (**Anlage 1.5**) müssen spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin eingereicht werden)
3. Angaben zu dem Sicherstellenden Personal (**Anlage 1.2**)
4. a) eine Karte im Maßstab 1: 25 000 sowie  
b) ein Lageplan im Maßstab 1: 5 000  
mit eingezeichnetem Veranstaltungsgelände  
In den Karten sind Lage und Abmessungen des Veranstaltungsgeländes entsprechend einzuzeichnen
5. Ein Gutachten über die Eignung des Veranstaltungsgeländes  
(nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde)
6. Sicherheitskonzept einschließlich **Notfallplanung** sowie **Gesprächsprotokolle**  
(**Anlage 1.4**) (bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungstermin einzureichen)
7. Flugbetriebsanweisung des Veranstaltungsleiters  
(nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde)
8. Angaben zu den beteiligten Luftfahrzeugführern, und auf Verlangen der Genehmigungsbehörde- die Kopien der Luftfahrerscheine der beteiligten Luftfahrzeugführer
9. Vereinbarungen des Veranstalters
  - a) mit den Luftfahrern bzw. Luftfahrtunternehmen
  - b) mit sonstigen an den Flugvorführungen in der Luft und am Boden Beteiligten und  
(jeweils nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde)
10. **Versicherungsnachweise**  
(bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungstermin einzureichen)